

**Niederschrift
zur 38. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates
der Ortsgemeinde Nievern**

Sitzungstermin: Dienstag, 09.04.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Ort, Raum: im Bürgerhaus (Saal) in Nievern

veröffentlicht: Mitteilungsblatt „aktuell“ Nr. 14 vom 04.04.2024

Anwesend sind:

Unter dem Vorsitz von

Herr Lutz Zaun

Von den Ratsmitgliedern

Herr Hubert Crezelius

Frau Renate Gilles

Herr Jens Kewitz

Frau Judith Klein

Herr Stefan Lenz

Herr Frank Mayer

Herr Gerhard Schupp

Herr Peter Zöller

Von den Beigeordneten

Frau Ulrike Beckers-Schrader

Herr Hans Peter Bertram

Herr Peter Nörtershäuser

Es fehlen:

Von den Ratsmitgliedern

Frau Melanie Hilgert

Herr Alois Hoffmann

Herr Horst Schaust

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse
2. Biodiversitätsleitfaden – Möglichkeiten der Umsetzung in der Ortsgemeinde Nievern, Vorstellung durch Studierende der TH Bingen
3. Beratung und Beschlussfassung mit Förster Aaron Schwinn über das BAT Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotoptümmlern, Altbäumen und Totholz)
Vorlage: 18 DS 16/ 0179
4. Dorferneuerungskonzept – Vorstellung des Ablaufs der Dorfmoderation durch das Planungsbüro RU-PLAN
5. Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 18 DS 16/ 0186
6. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
 - 6.1. Bauantrag für ein Vorhaben in Nievern, Bergstraße
Neubau Druckminderstation (DMS) als Teil der Transportleitung Nievern - Frucht
Vorlage: 18 DS 16/ 0187
7. Auftragsvergaben - vorsorglich
8. Anträge
 - 8.1. Anfrage: Windkraftpark
9. Mitteilungen
 - 9.1. Defibrillator
 - 9.2. Sanierung der Versorgungsleitungen in der Früchter Straße
 - 9.3. Kirmes
 - 9.4. Schadstoffmobil
10. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.
Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

TOP 1 Bekanntgabe der in der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse

In der vergangenen Sitzung wurden im nichtöffentlichen Teil die Änderungen des Bebauungsplanes „Auf dem Stiel“ sowie der in diesem Zusammenhang zu schließende Städtebauliche Vertrag beschlossen.

TOP 2 Biodiversitätsleitfaden – Möglichkeiten der Umsetzung in der Ortsgemeinde Nievern, Vorstellung durch Studierende der TH Bingen

Der Vorsitzende begrüßt Frau Burgardt und Frau Heidemann von der TH Bingen. Die Studierenden stellen den von ihnen entwickelten Biodiversitätsleitfaden für die Ortsgemeinde Nievern, speziell den Friedhof vor. Zu den vorgeschlagenen Maßnahmen gehören die Anpflanzung von Obstbäumen, Aufstellung von Insektenhotels und Anlegen von Blumenwiesen. Auch die Möglichkeit des Ersatzes des Maschendrahtzaunes in eine pflanzliche oder Benjeshecke wird beleuchtet. Aufgrund des in den vergangenen Jahren hohen Wildschweinaufkommens auch auf dem Friedhof wird von einer pflanzlichen Hecke abgeraten. Die Benjeshecke wäre jedoch eine mögliche Lösung um die Verbindung zwischen der beabsichtigten erhöhten Biodiversität und dem Schutz der Gräber vor Verwüstung zu schaffen.

Bei der Vorstellung wird nochmals deutlich, dass die Ortsgemeinde bereits einiges in Richtung Biodiversität getan hat. Nach der ersten Vorstellung des Projektes wurde bereits eine Benjeshecke im Bereich des Biotops hergestellt. Auch die vorhandene Blumenwiese auf dem Friedhof und die geplanten Baumpflanzungen an der Lahn werden positiv hervorgehoben.

Nach der Vorstellung bedankt sich Herr Zaun bei Frau Burgardt und Frau Heidemann für die vielen Inspirationen.

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung mit Förster Aaron Schwinn über das BAT Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotoptbäumen, Altbäumen und Totholz) Vorlage: 18 DS 16/ 0179

Zunächst begrüßt der Vorsitzende Herrn Aaron Schwinn als neuen Förster für das Revier Bad Ems-Dausenau, welcher somit auch für die Ortsgemeinde Nievern zuständig ist und übergibt ihm das Wort.

Herr Schwinn stellt den Anwesenden zunächst seine Person, anschließend das BAT Konzept umfangreich vor. Er erläutert die Vor- und Nachteile, beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder sowie der Bürger. Nachdem alle Fragen geklärt sind, wird folgender Beschluss gefasst:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt das BAT-Konzept (Konzept zum Umgang mit Biotopbäumen, Altbäumen und Totholz) von Landesforsten Rheinland-Pfalz zu übernehmen und umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	-
Enthaltung:	-

TOP 4 Dorferneuerungskonzept – Vorstellung des Ablaufs der Dorfmoderation durch das Planungsbüro RU-PLAN

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Herr Zaun Frau Renz vom Planungsbüro RU-PLAN. Frau Renz stellt den Anwesenden vor, wie der Ablauf der Dorfmoderation erfolgen könnte. Vorgesehen ist, die Auftaktveranstaltung nach den Kommunalwahlen anzusetzen. Im Spätsommer soll dann ein Ortsrundgang stattfinden, bei welchem die in der Auftaktveranstaltung hervorgehobenen Probleme und Anregungen aus der Bürgerschaft begutachtet werden. Im Anschluss, zwischen Sommer- und Herbstferien wird dann eine Veranstaltung mit den Kindern und Jugendlichen angesetzt, sowie im Herbst-Winter das Treffen mit der Generation 65+. Auf Nachfrage wird darauf hingewiesen, dass es sich bei dem vorgestellten Ablaufplan lediglich um einen Vorschlag handelt, kürzere Abstände zwischen den Veranstaltungen sind durchaus möglich, sofern genügend Zeit für die Auswertungen vorhanden ist.

**TOP 5 Zustimmung zur Annahme von Spenden, Sponsoringleistungen und ähnlichen Zuwendungen
Vorlage: 18 DS 16/ 0186**

Nach kurzer Erörterung ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Der vorgenannten Spende unter 1 a) in Höhe von insgesamt 250,00 € wird zugestimmt.

Der vorgenannten Spenden unter 2 a) – f) in Höhe von insgesamt 1.599,00 € wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	-
Enthaltung:	-

Der Vorsitzende dankt noch einmal allen Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.
Die zu 2 a) –f) eingegangenen Zuweisungen werden zur finanziellen Unterstützung der Kirmes an den Ortsring weitergeleitet.

- TOP 6 Bau- und Grundstücksangelegenheiten**
TOP 6.1 Bauantrag für ein Vorhaben in Nievern, Bergstraße
Neubau Druckminderstation (DMS) als Teil der Transportleitung Nievern - Frücht
Vorlage: 18 DS 16/ 0187

Da das Vorhaben in der Vergangenheit bereits ausgiebig besprochen wurde und der nun vorliegende Bauantrag sämtliche Änderungswünsche der Ortsgemeinde enthält, wird wie folgt beschlossen:

Beschluss:

Die Ortsgemeinde Nievern stellt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu dem beantragten Neubau einer Druckminderstation (DMS) als Teil der Transportleitung (TLP) Nievern - Frücht in Nievern, Bergstraße (Wendehammer), Flur 3, Flurstück 391 her.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	10
Nein:	-
Enthaltung:	-

- TOP 7 Auftragsvergaben - vorsorglich**

Zu diesem Tagesordnungspunkt besteht kein Beratungsbedarf.

- TOP 8 Anträge**
TOP 8.1 Anfrage: Windkraftpark

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird eine Anfrage der SPD-Fraktion gestellt, welche im öffentlichen Teil behandelt werden soll:

In der Rhein-Lahn-Zeitung wurde die Vertragsunterzeichnung der Stadt Lahnstein, den Ortsgemeinden Becheln, Schweighausen und Frücht, Graf von Kanitz und der EVM zum Thema Windkraftpark öffentlich gemacht. Vor diesem Hintergrund stellt sich erneut die Frage, warum die Ortsgemeinde Nievern, welche zu Beginn Teil der Planungen war, nun nicht mehr in die Verhandlungen eingebunden wird. Herr Zaun hatte bereits vor Wochen mit Herrn Behr von der EVM Kontakt aufgenommen und ihn gebeten, dem Gemeinderat die Gründe für die Entscheidung zu erläutern. Bisher ist Herr Behr diesem Wunsch nicht nachgekommen. Herr Zaun wird ihn nochmals anfragen.

Es schließt sich eine Diskussion über das Verfahren der EVM, die Entscheidungen der anderen Ortsgemeinden (auch im Hinblick auf den Solidarpakt der Verbandsgemeinde), die Auswirkungen in finanzieller Hinsicht sowie die moralischen Aspekte dieses Projektes an. Da es sich bei der EVM um ein privates Unternehmen handelt und die geschlossenen Verträge ebenfalls auf Privatrecht beruhen, ist ein Einschreiten oder die Geltendmachung von Ansprüchen durch die Ortsgemeinde nicht möglich. Bei allem Verständnis für die Hoffnung der „Windpark-Gemeinden“ auf die Verbesserung ihrer Haushaltssituation darf nicht verkannt werden, dass durch die EVM in erster Linie eigene Gewinnmaximierungen verfolgt werden. Aus Sicht des Rates muss jedoch das öffentliche und vor allem ökologisch sinnvolle Interesse für das Aufstellen der insgesamt 16 geplanten Windräder im Vordergrund stehen.

TOP 9 Mitteilungen
TOP 9.1 Defibrillator

Auf Initiative des Vorsitzenden hat die Syna jetzt einen Koordinator benannt, der die Anbringung des Defis am Trafo-Gebäude in der Ortsmitte (Auf der Eich) unterstützen soll. Die SPD-Fraktion – so der Vorsitzende RM Lenz – wird Kontakt aufnehmen und sich um die Anbringung des zweiten Defibrillators kümmern.

TOP 9.2 Sanierung der Versorgungsleitungen in der Früchter Straße

Wie bereits öffentlich bekanntgegeben, wurden bei der Ausschreibung für die Baumaßnahme der Werke in der Früchter Straße keine Angebote abgegeben und die Ausschreibung vom Werksausschuss sowie dem VG-Rat somit aufgehoben. Es wird nun eine beschränkte Ausschreibung im direkten Kontakt mit den Firmen, die die Angebotsunterlagen abgefordert hatten, erfolgen. Ziel der VG-Werke ist, dass dann doch noch eine kurzfristige Umsetzung wie bisher geplant im Sommer stattfinden kann. Sollte das keinen Erfolg haben, wird die Maßnahme wegen der Sanierung und der damit verbundenen Schließung der B 260 zwischen Friedrichsseggen und Fach-bach für fast ein Jahr um voraussichtlich 2 Jahre verschoben.

TOP 9.3 Kirmes

Lt. Mitteilung des Ortsringes laufen die Vorbereitungen für die diesjährige Kirmes – trotz zum Teil schwieriger Verhandlungen mit den Schaustellern – weitgehend planmäßig. Insgesamt werden für die Organisation und die Standbesetzungen rund 80 Personen ehrenamtlich im Einsatz sein. Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Gemeinderates nochmals für diese außerordentliche Gemeinschaftsleistung.

TOP 9.4 Schadstoffmobil

Am kommenden (Kirmes-) Freitag sollte das Schadstoffmobil in Nievern aufgestellt werden.

Nach Rücksprache mit dem Eigenbetrieb „Abfallentsorgung“ der Kreisverwaltung wird alternativ die Standzeit des Mobilis in Fachbach auf dem „Dieter-Görg-Platz“ verlängert. Eine entsprechende Mitteilung erfolgt über das aktuell sowie über einen Aushang auf dem Kirmesgelände. Es wurde zugesichert, dass im kommenden Jahr (endlich) ein Ersatztermin gefunden wird, der außerhalb der immer 14 Tage nach Ostern stattfindenden Kirmes in Nievern liegt.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Die Fragen der Einwohner wurden bereits im Rahmen der vorhergehenden Tagesordnungspunkte beantwortet.

Vorsitzender

Schriftführer/in